

Pressemitteilung

26. November 2025

Stadtwerke Landsberg KU öffnen die Inselbad-Baustelle für zahlreiche Besucher

Baufortschritt erleben | Offene Fragerunde | Winterliche Köstlichkeiten inklusive

Landsberg am Lech. Rund um die Mittagszeit glitzerte die tiefstehende Sonne über den entstehenden Edelstahlbecken des zukünftigen Inselbads – und ebenso heiter war die Stimmung beim Tag der offenen Baustelle, zu dem die Stadtwerke Landsberg KU am 22. November 2025 eingeladen hatten. Zwischen 9:30 und 14 Uhr nutzten viele Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, im Obergeschoss des Bades exklusive Einblicke in die laufende Bauphase 2A zu erhalten und mit dem Team der Stadtwerke Landsberg KU ins Gespräch zu kommen.

Herzliche Begrüßung durch Baumgartl und Gründinger

Zur Eröffnung begrüßten Oberbürgermeisterin Doris Baumgartl, Verwaltungsratsvorsitzende der Stadtwerke Landsberg KU, sowie Stadtwerke-Vorstand Jörg Gründinger die Gäste. Doris Baumgartl zeigte sich beeindruckt vom großen Interesse: „Es berührt mich, wie viele von Ihnen schon so früh hier sind – das Inselbad liegt uns allen am Herzen. Ich freue mich, Sie heute willkommen zu heißen und gemeinsam einen Blick hinter die Kulissen dieses besonderen Umbaus werfen zu können. Das Inselbad ist unser Herzstück in Landsberg am Lech.“ Sie erinnerte zudem an die Bürgerbeteiligung im Jahr 2017, bei der eine deutliche Mehrheit festgelegt hatte, dass das Inselbad weiterhin ein Familienbad direkt am Lech bleiben solle – genau in diesem Sinne werde nun weitergearbeitet. Besonders hob sie hervor, dass die Arbeiten der Bauphase 2A merklich vorankommen und die Erneuerung der Becken sichtlich voranschreite.

Auch Jörg Gründinger dankte den Anwesenden für ihr Interesse: „Ich freue mich sehr, Sie heute hier begrüßen zu dürfen – bei einer der technisch komplexesten Baustellen unserer Stadt.“ Er erläuterte, dass der Technikkeller vollständig ertüchtigt werde – ein Bereich, der aus Sicherheitsgründen nicht betreten werden könne; Einblicke werden jedoch durch eine umfangreiche Fotodokumentation ermöglicht. Zugleich richtete er einen ausdrücklichen Dank an die vielen Beteiligten: „Mein Dank gilt insbesondere unserem Inselbad-Team um Reinhard Dippold und Christian Wappler-Würdinger sowie Simon Rodler, den Planern und Handwerkern sowie vor allem unserem Helmut Maier. Alle ziehen an einem Strang, damit wir dieses anspruchsvolle Projekt im vorgesehenen Zeitrahmen realisieren können.“ Die Modernisierung sei komplex, verlange Geduld und Verständnis – aber man komme stetig voran. „Unser Ziel ist ein modernes, nachhaltiges Freizeitbad, das energieeffizient betrieben werden kann und über viele Jahre hinweg einen hohen Nutzen bietet“, führte Gründinger weiter aus.

Großes Interesse – viele Fragen – fachkundige Antworten

Das Team der Stadtwerke Landsberg KU stand während der gesamten Veranstaltung ununterbrochen für Fragen zur Verfügung. Trotz frostiger Temperaturen blieben die Mitarbeitenden mit viel Engagement im Einsatz und erklärten den Besucherinnen und Besuchern die einzelnen Schritte der Modernisierung im Detail: von den neuen Edelstahlbecken über die Badewassertechnik bis hin zu den Fortschritten bei Wellen- und Sportbecken und dem Neubau des Nichtschwimmerbeckens.

Vorweihnachtlicher Rahmen begeistert die Gäste

Die Stadtwerke Landsberg KU hatten für eine warme, freundliche Atmosphäre gesorgt: Punsch, Glühwein, Lebkuchen und Stollen wurden kostenfrei ausgegeben und erfreuten sich großer Beliebtheit – ein willkommenes Zeichen der Gastfreundschaft an einem kalten Novembertag.

Positives Fazit

Der Tag der offenen Baustelle zeigte deutlich, wie groß das Interesse der Bürgerinnen und Bürger am künftigen Inselbad ist. Der offene Austausch, der direkte Kontakt mit Fachleuten und der Blick auf die beeindruckenden Fortschritte sorgten für ein durchweg positives Echo. Die Stadtwerke Landsberg KU bedanken sich herzlich für das große Interesse und die vielen konstruktiven Gespräche.

Pressefotos:



Bildunterschrift Bild 1: Beim Tag der offenen Baustelle hießen Oberbürgermeisterin Doris Baumgartl und Stadtwerke-Vorstand Jörg Gründinger die interessierten Gäste und Vertreter der Presse herzlich willkommen. (Foto: Stadtwerke Landsberg KU, zum Abdruck frei)



Bildunterschrift Bild 2: Viele Interessierte nutzten die Gelegenheit und richteten zahlreiche Fragen zur Sanierung des Inselbads an die engagierten Mitarbeitenden der Stadtwerke Landsberg KU. (Foto: Stadtwerke Landsberg KU, zum Abdruck frei)



Bildunterschrift Bild 3: Von der Kiosk-Terrasse bot sich den Besucherinnen und Besuchern ein beeindruckender Blick über das Baugelände. (Foto: Stadtwerke Landsberg KU, zum Abdruck frei)

Über die Stadtwerke Landsberg KU:

Die Stadtwerke Landsberg stehen für eine nachhaltige, sichere und zukunftsorientierte Versorgung der Stadt Landsberg am Lech und ihrer Umgebung. Als kommunaler Infrastruktur- und Energiedienstleister sind wir fest in der Region verwurzelt und tragen mit unserem breiten Leistungsspektrum maßgeblich zur Lebensqualität vor Ort bei.

Mit rund 115 engagierten Mitarbeitenden versorgen wir unsere Kundinnen und Kunden zuverlässig mit Ökostrom, Erdgas, Fernwärme und sauberem Trinkwasser. Wir treiben den Ausbau moderner Glasfasernetze voran, bieten intelligente Elektromobilitätslösungen und betreiben wichtige Einrichtungen wie das Inselbad und mehrere Parkgaragen.

Unsere Arbeit steht ganz im Zeichen einer nachhaltigen Zukunft: regional, verantwortungsbewusst und immer mit Blick auf die Menschen, für die wir jeden Tag im Einsatz sind – für mich & meine Stadt!

Im Jahr 2024 erwirtschafteten wir eine Gesamtleistung von 50,0 Millionen Euro und erreichten eine Bilanzsumme von 98,3 Millionen Euro – ein Ausdruck unserer wirtschaftlichen Stabilität und unseres kontinuierlichen Wachstums im Dienst der Region.

Ansprechpartnerin für die Presse:

Kathrin Hoyer

Referentin Marketing & Pressearbeit

„Für mich und
meine Stadt“



STADTWERKE
LANDSBERG

Telefon 08191 9478-88

k_hoyer@stw-landsberg.de

www.stadtwerke-landsberg.de